

Hintergrundinformation zu Modul 10 Geschichte der europäischen Integration

Europäische Bewegung

Die Europäische Bewegung ist ein überparteilicher internationaler Zusammenschluss der organisierten Zivilgesellschaft im Bereich Europapolitik mit 155 privaten Organisationen aus 43 europäischen Ländern. Sitz ist Brüssel. Ein Bundesrat konstituiert sich aus den nationalen Mitgliedsverbänden.

Das Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland (EBD) ist der überparteiliche Zusammenschluss der deutschen Interessengruppen im Bereich Europapolitik. Es fördert gemäß Satzung die europäische Integration in Deutschland und die grenzüberschreitende Kooperation der europäischen Zivilgesellschaft. Zusätzlich unterstützt das Netzwerk EBD seine Mitgliedsorganisationen in europäischen Informations-, Kooperations- und Bildungsaktivitäten.

Die 171 Mitgliedsorganisationen des Netzwerks EBD repräsentieren nahezu alle gesellschaftlichen Gruppen: Wirtschafts- und Berufsverbände, Gewerkschaften, Bildungsträger, wissenschaftliche Institute, Stiftungen, Parteien, Unternehmen und andere. Organ der Mitgliedsorganisationen ist die Mitgliederversammlung. Politisch und organisatorisch führt der Vorstand die Geschäfte des gemeinnützigen Vereins, unterstützt vom Team Generalsekretariat.

Die Aktivitäten der Europäischen Bewegung erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den europäischen Behörden und laufen im Berliner Europa-Zentrum zusammen. Sie werden lokal weitergegeben durch die Europahäuser, Europäischen Akademien, Bildungsstätten für die politische Jugend- und Erwachsenenbildung. In manchen Bundesländern bestehen „Landeskomitees“ als regionale Untergliederungen der EBD. Ebenso wurde eine Frauenkommission eingerichtet.

Die Europäische Bewegung wurde 1948 auf einem Kongress in Den Haag (Haager Kongress) gegründet. Im Dezember 1947 hatten sich (über)nationale Gruppierungen der Europabewegung (Union Europäischer Föderalisten, Europäische Liga für wirtschaftliche Zusammenarbeit, United Europe Movement, Conseil Français pour l'Europe) unter Vorsitz von Duncan Sandys im „Joint International Committee for European Unity“ vereint, das als erste Aktion den Haager Europa-Kongress veranstaltete. Daran nahmen mehr als 700

Politiker aus westeuropäischen Ländern teil (die sozialistischen Parteien hatten eine Teilnahme verweigert).

Die Mitgliederorganisationen der Europäischen Bewegung setzen sich für die Ideen der europäischen Einigung (z. B. durch gemeinsame Resolutionen zur Europäischen Union, zum Vertrag über die Europäische Union, zu Gesamteuropa usw.) in der Öffentlichkeit ein und unterstützen den europäischen Integrationsprozess durch politische und wissenschaftliche Beiträge sowie durch kontinuierliche Aufklärungs- und Informationsarbeit.